

02.06.2016

Neue Ausstellung zur deutsch-polnischen Partnerschaft im Bundestag

Der deutsche Bundestagspräsident Norbert Lammert und sein polnischer Amtskollege Marek Kuchciński, Sejm-Marschall der Republik Polen, haben am 31. Mai gemeinsam im Bundestag eine Ausstellung über die 25 Jahre der deutsch-polnischen Partnerschaft eröffnet. Die Ausstellung „Polen und Deutsche - Geschichten eines Dialogs“ zeigt exemplarisch das wechselvolle Verhältnis der beiden Nachbarländer im 20. Jahrhundert als Weg, den beide Länder und Gesellschaften von Krieg und Feindschaft über die Versöhnung zur Partnerschaft und Zusammenarbeit zurückgelegt haben. Mit Blick auf das Jubiläum des Freundschaftsvertrages erklärte Lammert, auch wenn das deutsch-polnische Verhältnis in den vergangenen 25 Jahren nicht frei von Problemen und Schwierigkeiten gewesen sei, werde im historischen Rückblick kaum ein vergleichbarer Zeitraum auszumachen sein, in dem dieses Verhältnis besser gewesen sei.

Die Ausstellung im Paul-Löbe-Haus des Bundestages veranschaulicht die Besonderheit des polnisch-deutschen Dialogs - das dichte Netz zwischenmenschlicher, kultureller und wirtschaftlicher Kontakte. Die Konzeption des Museums der Geschichte Polens basiert auf der Ausstellung „Mut und Versöhnung“, die vom Museum in Zusammenarbeit mit der Stiftung Kreisau für Europäische Verständigung entwickelt und bereits im polnischen Parlament gezeigt wurde.

Vor der Eröffnung waren beide Parlamentspräsidenten zu einem Gedankenaustausch zusammengetroffen. Dabei standen Fragen des bilateralen Verhältnisses beider Länder und zur Zukunft der Europäischen Union im Mittelpunkt.

30.09.2020 - <http://oder-partnerschaft.eu/aktuelles/2016/1690>